

NIEDERSCHRIFT Nr. 4/2026
der öffentlichen Sitzung des Ortschaftsrates
am 16.07.2026 im Rathaus/Bürgersaal Hausen
von 19.30 Uhr - 20.40 Uhr

Anwesend:

Ortschaftsrätinnen/Ortschaftsräte: Elbers, Petra
Faller, Roland
Faller, Tobias
Fink, Lisa-Marie
Gräßlin, Peter
Grethler, Benno
Dr. Hanselmann, Almut
Möllinger, Sarah
Schnurr, Niklas

entschuldigt: Brockpähler, Thomas

Schriftführerin: Quici, Nadine

Bürgerinnen/Bürger: 9

OVin Petra Elbers eröffnet die Sitzung und begrüßt die Rätinnen und Räte sowie die Bürgerinnen und Bürger. Sie stellt fest, dass die Mitgliederinnen und Mitglieder des Ortschaftsrates ordnungsgemäß durch Übersendung der Tagesordnung vom 06.07.2026 nebst vollständigen Sitzungsunterlagen auf elektronischem Weg einberufen wurden. Probleme mit dem Erhalt und Lesen der Sitzungsunterlagen gab es im Rat keine.

1. Fragen der Bürgerinnen und Bürger

Bürger:

- Fühlte sich über die Absage der letzten Ortschaftsratsitzung schlecht informiert, wünscht auch eine Information über private Medien, z.B. WhatsApp-Status. OVin teilt ihm mit, dass die Sitzung leider kurzfristig abgesagt werden musste, einerseits Befürchtung der Beschlussfähigkeit des Rates, andererseits lagen die aktuellen Pläne mit den eingearbeiteten Rückmeldungen und Überprüfungen vom Ingenieurbüro noch nicht vor. Beides ist für eine Beschlussfassung des Rates notwendig. Somit musste die Sitzung abgesagt werden. Aufgrund der Kürze war eine Veröffentlichung über die Presse nicht mehr möglich, lediglich nur über Aushang und Homepage.
- Er erkundigt sich nach dem abrupten Abbruch der Bauarbeiten in der Rheinstraße der Badenova. Warum werden die Bürger darüber nicht informiert? Stimmt etwas an dem Gerücht, das belastendes Material verbaut wurde? OVin Elbers teilt ihm mit, dass alle Baustellen der Badenova eingestellt worden sind und man prüft intern, wie man zukünftig mit den Aushubmaterialien umgeht und lagert. Weitere Infos liegen nicht vor.
- Wie ist der Stand der mittleren Ausfahrt und Schnellbuslinie? OVin Elbers hat in vergangenen Sitzungen über den Stand des Brückenbaus informiert. Unter TOP 6 gibt es neue Informationen, diese nimmt sie jetzt vorweg. Bisher wurde vom Regierungspräsidium signalisiert, dass die Planungen für den Bau der landwirtschaftlichen Brücke aufgrund von anderweitigen wichtigen Investitionen zurückgestellt sind. Beim Besuch von Regierungspräsident Herrn Gabbert in Bad Krozingen wurde dieses Anliegen noch einmal vorgebracht. Dieser teilte aktuell mit, dass beabsichtigt ist, mit dem Bau der Brücke 2029 zu beginnen.

Bürger:

- Er teilt mit, dass sich die Verkehrssituation der LKWs in der Möhlinstraße/Flößerweg nicht verbessert hat. Das Schild „Durchfahrtsverbot für LKW“ steht zu weit in der Straße und sollte direkt an die Kreuzung Tunibergstraße versetzt werden. Zusätzlich auch ein Hinweisschild in der Tunibergstraße, dass LKW nur geradeaus fahren dürfen.
- Er bittet um einen Hinweis an die Anwohner Im Kleinfeld, dass die Parkverbotszone in der ganzen Straße gilt und nicht an Kreuzungen und Einmündungen endet.
- Wie ist der Stand des Parkkonzept? OVin Elbers teilt ihm mit, sobald die Pläne aus dem Ingenieurbüro vorliegen, werden sie in der Sitzung behandelt.

Bürger:

- Er befürwortet die Aufnahme von Bauanträgen als TOP um Kenntnis zu erhalten. Er kritisierte jedoch, dass Anwohner bei Bauantragsentscheidungen nicht mehr beteiligt werden. OVin Elbers erklärt, seit der großen Kreisstadt werden Bauanträge nicht mehr im Ortschafts- oder Gemeinderat behandelt, es sei denn es sind außergewöhnlich große Befreiungen beantragt. Ansonsten werden sie von der Baurechtsbehörde nach geltendem Recht entschieden. In den Sitzungen werden diese Entscheidung lediglich bekannt gegeben. Sie sagt, dass auch sie mit dieser Vorgehensweise nicht zufrieden ist und sich um Lösungen bemüht.

Dem schließt sich ein weiterer Bürger an.

Bürger:

- Ist für Hausen auch ein Geldautomat wie in anderen Ortsteilen geplant? OVin Elbers teilt ihm mit, dass dies im Rat besprochen wurde und dieser sich vorerst nicht dafür ausgesprochen hat. Gründe hierfür sind anfallende Gebühren sowie ein geeigneter zentraler, gefahrfreier Standort.

2. Bekanntgabe der Beschlüsse aus der letzten nichtöffentlichen Sitzung

Im Umlaufverfahren hat der Ortschaftsrat dem Gemeinderat mehrheitlich empfohlen, dem Verkauf der Reihenhausesgrundstücke im Kapellenblick zum Preis von 470€/m² inkl. Anlieger- und Erschließungsbeiträgen an Stuckert Wohnbau zuzustimmen.

3. Energetische Sanierung-Erweiterung eines EFH in 3 WE / Nutzungsänderung der Scheune in 1 WE; Rheinstraße 29d, Flst. 1553, Bad Krozingen-Hausen

Bauvorhaben befindet sich im Geltungsbereich des Bebauungsplan Ortsetter und Schänzle. Für die geplante Umsetzung sind Befreiungen der Grundflächenzahl von 42 % und der Geschossflächenzahl von 64 % notwendig. Von Seiten der Verwaltung wird auf die Schaffung eines Präzedenzfalls hingewiesen, was Auswirkungen auf zukünftige Befreiungsanträge haben kann. Ebenfalls wird auf die Parkplatzsituation aufmerksam gemacht, auf welche OVin Elbers anhand von Plänen genauer eingeht. Das Grundstück ist bereits sehr großzügig überbaut und versiegelt. Die Höhe der beantragten Befreiungen ist darauf zurückzuführen, dass Scheunen und Parkflächen in früheren Berechnungen nicht berücksichtigt wurden, nun jedoch mit einbezogen werden.

OSR Grethler ist der Meinung, dass sich die Bauherren grundsätzlich an Bebauungspläne halten sollen. Diese große Überschreitung sowie die Parkplatzsituation sieht er kritisch. OSR Hanselmann begrüßt den Ausbau vorhandener Bauwerke, sieht jedoch die Schaffung eines Präzedenzfalls problematisch. OSR Tobias Faller sieht den Präzedenzfall unproblematisch, da es in Hausen kaum noch ausbaufähige Scheunen gibt. Nach verschiedenen Wortmeldungen und Beratungen ist der Rat mehrheitlich folgender Auffassung. Es wird befürwortet, dass keine zusätzliche Fläche versiegelt werden muss, jedoch die Anzahl der Wohneinheiten zu hoch ist. Ebenso erscheint der dargestellte Parkraum wenig praktikabel wodurch befürchtet wird, dass auf öffentlichen Parkraum in der Rheinstraße ausgewichen wird. Der Rat schlägt dem Bauherrn eine Verringerung der Wohneinheiten vor und stimmt zum Bauantrag wie folgt ab.

Der Ortschaftsrat empfiehlt dem Gemeinderat dem Bauantrag und Befreiungen zuzustimmen:

ja: 1

nein: 8

4. Neubau Halle mit Bürogebäude und Betriebsleiterwohnung, Im Kleinfeld 13a, Flst. 2339/1, Bad Krozingen-Hausen

OVin Elbers stellt dem Rat den Antrag vor, die Baurechtsbehörde wird dem Antrag zustimmen. Die Nutzung ist im Gewerbegebiet zulässig und die Baugrenzüberschreitungen sind identisch mit der derzeit noch gültigen Baugenehmigung des Vorbesitzers. Dieser hatte der Ortschaftsrat einstimmig zugestimmt. Die neuen Pläne unterscheiden sich unwesentlich, es sind nur noch zwei anstatt drei Gebäude beantragt, die Lage der Halle bleibt unverändert. Die Pläne werden vorgestellt.

5. Aktuelle Bauvorhaben im Ortsteil

Folgende Bauvorhaben werden zur Kenntnis mitgeteilt:

- Abgeschlossenheit Mehrfamilienhaus mit 3 WE, Rheinstraße 21, Flst. 2250, Bad Krozingen-Hausen
- Neubau eines Wohnhauses mit Carport, Kapellenblick 30, Flst. 2453, Bad Krozingen-Hausen
- Abbruch eines landwirtschaftlichen Betriebsgebäudes, Rheinstraße, Flst. 17/1, Bad Krozingen-Hausen
- Neubau eines Dreifamilienhauses mit Stellplätzen, Rheinstraße 24a, Flst. 17/1, Bad Krozingen-Hausen

6. Anfragen des Ortschaftsrates und Informationen der Verwaltung

OVin Elbers informiert die Räte:

- Aktueller Stand zum Bau der landwirtschaftlichen Brücke vom Regierungspräsidium sind in TOP 1 mitgeteilt worden.
- Die Altkleidercontainer des DRK sind in Hausen sowie an vielen weiteren Standorten abgezogen worden. Grund hierfür ist häufiger Wildmüll an den Containerstellplätzen. Gut erhaltene Kleidung kann man zur SOS Kleiderstube Hausen bringen, ansonsten zu den Recyclinghöfen.
- Critical Mass kommt morgen am 17. Juli nach Hausen. Start ist 17 Uhr in Bad Krozingen am Rathaus, von dort wird nach Hausen gefahren.

Aus dem Rat:

- OSR Schnurr erkundigt sich nach dem Verlauf der Veranstaltung zum Piko-Park. OVin Elbers teilt mit, dass interessierte Bürgerinnen und Bürger sowie Herr Bürgermeister Ober anwesend waren. Aktuell sind vier Projekte geplant, für die jeweils Helferinnen und Helfer gefunden werden konnten. Die weiteren Maßnahmen und Anpflanzungen sind aufgrund von besseren Bedingungen nach dem Sommer geplant.
- OSR Möllinger fragt nach dem Zebrastreifen. Dieser soll in den Sommerferien aufgebracht werden.
- OSR Fink erkundigt sich nach den Bauarbeiten am Spielplatz. Die Arbeiten sind fertig, lediglich das Tor muss noch angebracht werden, sobald es geliefert ist.

OVin Elbers teilt die bevorstehenden Termine mit und beendet die öffentliche Sitzung.

Bad Krozingen, den 17.07.2026